

**Alarmempfangseinrichtung  
comXline AE mit Drucker und Papieraufwickelvorrichtung**

Art.-Nr.

**100065802****VSÖ-Klasse WS (W 080312/08 E)****VdS-Nr. G 107807****konform DIN EN 50136**

Die Alarmempfangseinrichtung dient zur Entgegennahme von Gefahrenmeldungen (Einbruch, Überfall, Feuer, Scharf-/Unscharfmeldungen usw.) sowie technischen Meldungen (Betriebszustände, Grenzwerte, Störungen).

Durch den modularen Aufbau der comXline AE sind Anbindungen an die Kommunikationswege ISDN (HDLC, X.31, V.110, 1200 Baud, 10 Baud), IP und Funk (GSM) sowie an den Leitstellenrechner über die serielle Schnittstelle (S4) gemäß der VdS-Richtlinie 2465 möglich.

Darüber hinaus stellt die comXline AE alle anderen nach VdS 2466 geforderten Zusatzfunktionen wie Schicht 1-Überwachung (LOK), Sabotage / Blockadefreischaltung, direkte LED-Anzeigen und Notstromversorgung gem. VdS zur Verfügung.

Die Anforderungen der DIN EN 50136 werden ebenfalls erfüllt.

Außerdem ist die comXline AE als Alarmempfangseinrichtung zum Einsatz in Alarmempfangsstellen (AES) geeignet, die auf Grundlage der DIN EN 50518 bzw. VdS 3138 zertifiziert sind.

Alle Meldungen werden in einem batteriegepufferten Speicherbereich der comXline AE abgelegt und sind vom Bediener jederzeit abrufbar. Bei Bedarf kann die Alarmempfangseinrichtung alle gespeicherten Meldungen über den eingebauten Drucker ausgeben. Alternativ ist der Anschluss eines externen Druckers über eine Centronics- oder eine serielle Druckerschnittstelle möglich.

Das eingebaute Bedienteil mit 20 Tasten und beleuchtetem LC -Display ermöglicht den Notbetrieb bei Ausfall des Leitstellenrechners oder des lokalen Netzwerkes.

Bei Ausfall der 230 V-Netzversorgung übernimmt ein eingebauter Notstromakku die Versorgung der Alarmempfangseinrichtung für mindestens 30 Stunden.

Die comXline AE mit eingebautem Bedienteil kann eigenständig ohne einen nachgeschalteten Bedienrechner als Alarmempfangseinrichtung eingesetzt werden.

Die Parametrierungssoftware compas AE ermöglicht die komfortable Verwaltung von Routine-Teilnehmern der Alarmempfangseinrichtung comXline AE.

**Merkmale**

- modularer Aufbau in 19" Technik
- eigenständig als Alarmempfangseinrichtung betreibbar
- Bedienteil mit Tastatur und 4x20-stelligem LC-Display
- Meldungsspeicher für 5000 bis 10000 Meldungen (abhängig vom Telegramminhalt z.B. mit oder ohne Hersteller-ID)
- unter Einhaltung der VdS-Vorschrift 2466 / 2471 Routineüberwachung von 382 Teilnehmern möglich
- 40-stelliger Klartext für Teilnehmer mit Routineüberwachung über Tastatur / PC-Software "compas AE" möglich
- Fernabfrage- und Fernschaltbetrieb
- mehrsprachige Menüführung am Bedienteil
- Energieversorgung VdS-gemäß 30 h (Notstromversorgung) Akku = 12 V/12 Ah
- 4 Steckplätze für Kommunikationsmodule (VdS S3-Schnittstelle zu den verschiedenen Netzen)
- Einbaudrucker (24 Zeichen / Zeile) mit Aufwickelvorrichtung
- 1 parametrierbare externe I/O-Schnittstelle
- 2 serielle Schnittstellen
- Protokoll 2465 (VdS-S4-Schnittstelle zu einer BE)
- ASCII-Textausgabe
- 1 parallele Centronics-Schnittstelle zum Anschluss des Einbaudruckers oder zur freien Verfügung nach außen geführt
- 1 Schnittstelle für den Anschluss von FKZ-AE (GSM)
- 1 Schnittstelle für Sprechereinrichtung zur Entgegennahme von Aufzugsnotrufen gemäß EN 81-1/2

- Firmware der Kommunikationsmodule flashbar, dadurch kein EPROM-Tausch notwendig
- Abmessungen 19"-Baugruppenträger (3HE)

Alarmempfangseinrichtung comXline AE.

- Umweltklasse nach VdS 2110 Klasse II
- Betriebstemperatur 0 °C bis +50 °C
- Abmessungen (BxHxT) 483x132,5x260 mm
- Farbe RAL 9006 Weißaluminium
- Versorgungsspannung 230 V AC

#### I

Ein Kommunikationsmodul ist zwingend erforderlich!

Es können bis zu 4 Kommunikationsmodule CXL-ISDN oder CXL-IP in beliebiger Kombination eingebaut werden.

#### L

comXline AE  
Drucker mit PAV  
1 Papierrolle

#### Z

100065821 Kommunikationsmodul, CXL-ISDN  
100065823 Kommunikationsmodul, CXL-IP  
100072362 Funk-Kommunikationszusatz, FKZ-AE (GSM) im Gehäusetyp S8  
100056084 Wartungsfreier Blei-Akku, 12 V/12 Ah